

Kurzbericht



Memorium Nürnberger Prozesse | ©Tatjana Hahn

Memorium Nürnberger Prozesse

Bärenschanzstraße 72
90429 Nürnberg

Tel: +49 911 231 28614
Fax: +49 91 12 31 28 61 5

memorium@stadt.nuernberg.de
www.memorium-nuernberg.de

Herzlich willkommen!

Das "Memorium Nürnberger Prozesse" informiert am historischen Ort über das Gerichtsverfahren vor dem Internationalen Militärgerichtshof, erweitert aber seinen Fokus auch auf die 1946–49 durchgeführten "Nürnberger Nachfolgeprozesse" sowie deren Auswirkungen auf die Entwicklung des Völkerstrafrechts.

PRÜFERGEBNIS

für

Memorium Nürnberger Prozesse

90429 Nürnberg, Zertifikats-ID: PA-52163-2025



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Mai 2025 – April 2028

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Memorium Nürnberger Prozesse

©Tatjana Hahn



Saal 600

Überblick

- Im Saal 600 im Nürnberger Justizgebäude mussten sich führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht verantworten.
- Die Ausstellung im 3. OG beleuchtet die Geschichte der Nürnberger Prozesse und "Nürnberger Nachfolgeprozesse" sowie deren Auswirkungen auf die Entwicklung des Völkerstrafrechts.

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Das Gebäude ist stufenlos zugänglich.
- Alle für Gäste nutzbaren Räume/Bereiche sind stufenlos erreichbar (über Aufzug).
- Alle Durchgänge/Türen sind mindestens 90 cm breit.
- Es ist mindestens ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.
- Assistenzhunde willkommen.
- Rollstühle, Museumshocker ausleihbar.
- Audioguide in verschiedenen Sprachen.
- Es gibt Informationen in deutscher Gebärdensprache (z.B. VideoGuide, Führungen).
- Es gibt Informationen in Leichter Sprache.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es ist kein Parkplatz vorhanden.
- In 250 m Entfernung befindet sich die U-Bahnhaltestelle Bärenschanze.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos/ ebenerdig oder über einen Aufzug zugänglich.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90 cm breit.
- Der Kassentresen ist 122 cm hoch.
- Exponate und Informationen sind überwiegend im Sitzen einsehbar.
- Während Verhandlungen ist der Saal 600 nicht für Besucher geöffnet. Ansonsten stehen die Türen offen. Im Saal 600 gibt es keine ausgewiesenen Rollstuhlplätze. Der Abstand zwischen den Sitzen und der Vorderreihe beträgt 36 cm.
- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Es sind folgende technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung vorhanden: Audioguide, Filme. Es sind andere technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung vorhanden, QR-Code vorhanden.
- Es ist ein öffentliches WC für Menschen mit Behinderung vorhanden, welches von einer Seite anfahrbar ist (mindestens 80 cm). Es sind links und rechts vom WC klappbare Haltegriffe vorhanden.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für gehörlose Menschen**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es ist eine mobile induktive Höranlage vorhanden.
- Bei einem akustischen Alarm erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.

- Im Aufzug wird der abgehende Notruf nicht optisch bestätigt. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Die Exponate werden schriftlich vermittelt und meist fotorealistisch dargestellt.
- Es werden Führungen für gehörlose Menschen angeboten. Eine Voranmeldung für die Führung notwendig. Diese Führungen werden in deutscher Gebärdensprache gehalten.
- Es steht ein Videoguide in deutscher Gebärdensprache zur Verfügung.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Assistenzhunde sind willkommen.
- Die Beschilderung (zur Orientierung) ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind hell und blendfrei ausgeleuchtet.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt.
- Stufen weisen keine kontrastreichen Kanten auf.
- Treppen weisen beidseitige Handläufe auf.
- Informationen zu den Exponaten sind visuell kontrastreich gestaltet.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten.
<https://museen.nuernberg.de/memorium-nuernberger-prozesse/bildungsprogramm/schulklassen-und-gruppen/fuehrungen-fuer-gruppen/hoeren-fuehlen-erfassen>

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Der Name des Memoriums ist von außen klar erkennbar.

- Die Ziele der Wege sind meist in Sichtweite oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es werden Führungen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten. Die Führung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung wird in Leichter Sprache gehalten. Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.
- Es sind Informationen in leichter Sprache verfügbar.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



ÖPNV

©Hermann Liebert



Parken

©Hermann Liebert



Eingang

©Hermann Liebert



Kasse

©Hermann Liebert



Saal 600 (2. OG)

©Hermann Liebert



**Ausstellungsbereich
(3. OG)**

©Hermann Liebert



**Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung (3.OG)**

©Hermann Liebert



**Cube 600 – externer
Ausstellungsbereich**

©Hermann Liebert

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

